

[9159.] Meine **Sortimenteradressen** erschienen soeben, nach Verlauf von nur 6 Wochen, wieder in neuer Auflage. Preis gummiert 10 S \mathcal{L} . Auslieferung auch in Leipzig.
Nordhausen, 26. März 1868.
Adolph Büchting.

[9160.] **H. Köppen** in Dortmund ersucht die Verleger von neueren Werken über Bleiweiß-fabrikation um schnelle Einsendung 1 Gr. à cond.

[9161.] Inserate auf dem Umschlage der **Grenzboten**

halte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift 1) in allen Theilen Deutschlands und Oesterreichs verbreitet ist; 2) als Wochenschrift in den Lesemuseen und Privathänden volle sieben Tage dem Auge des Lesers ausgelegt bleibt; 3) für die höheren Bildungskreise berechnet, sich meist in den Händen der bemittelten und höheren Stände befindet, d. h. in jenen Kreisen, in denen Ankündigungen am ehesten berücksichtigt werden.

Inserationsgebühren für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum berechne ich nur 2 N \mathcal{L} ; Beilagegebühren 3 \mathcal{L} .

Ich ersuche Sie, die „Grenzboten“ bei Ankündigungen Ihres Verlags gefälligst zu benutzen.
Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[9162.] Die in Stettin erscheinende **Oder-Zeitung**, das in der Provinz Pommern verbreitetste Blatt, welches auch in Stettin einen zahlreichen Leserkreis besitzt, empfiehlt sich den Herren Verlegern zur wirksamen Ankündigung ihrer Verlagsartikel.

Auflage 8000.

[9163.] Vom besten Erfolge sind Inserate in dem hiesigen grossen politischen Tagesblatt **„Politik“**.

Die zwispaltige Petitzeile wird mit 2 N \mathcal{L} berechnet; bei öfterem Inseriren wird Provision gegeben.

Die darin inserirten Bücher oder Zeitschriften etc. werden ausserdem in der Rubrik „Literatur“ gratis aufgeführt, öfters auch besprochen, was den P. T. Inserenten einen besonderen Vortheil gewährt.
Inserate übernimmt und verrechnet
Prag. Fr. Rziwnatz.

[9164.] Anzeigen auf dem Umschlage des **Staats-Archiv** von **Regidi und Klauhold** betreffend Staatswissenschaft Rechtswissenschaft Geschichte haben guten Erfolg.
Ich berechne 1/2 N \mathcal{L} für die gesp. Zeile und stelle den Betrag in Rechnung.
Otto Reifner in Hamburg.

[9165.] Zu literarischen Ankündigungen empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden Fachblätter:

- I. **Oesterreichische Zeitschrift für Verwaltung.**
 - II. **Sirius.** Zeitschrift für populäre Astronomie.
 - III. **Mercur.** Zeitschrift für junge Kaufleute.
 - IV. **Steiermärkisches Industrie- und Handelsblatt.** Organ des Steiermärkischen Gewerbe-Vereins.
- Inserationsgebühren billigst.
Graz. **Josef Vod.**

[9166.] Novitäten von neuen juristischen Werken und Zeitschriften erbittet sich sofort in mehrfacher Anzahl **Vapenburg und Meppen.**
J. Lützen'sche Buchhandlg.

Zur Beachtung.

[9167.] Bei nunmehr vermehrtem Bedarf unserer Schulbücher machen wir wiederholt darauf aufmerksam, daß wir unsern ganzen Schulbücher-Verlag sowohl in Leipzig als auch in Stuttgart ausliefern lassen.
Carlruhe, 28. März 1868.
G. Braun'sche Hofbuchh.

[9168.] Die **Kollmann'sche Buchh.** (G. v. Lama) in Dillingen bittet um sofortige Zusendung von Novitäten und Probenummern auf dem Gebiete der (Gabelberger) Stenographie in zweifacher Anzahl.

[9169.] Denjenigen Herren Kollegen, welche mir den jetzigen Aufenthalt der Herren **Candid. theol. Kempe**, zuletzt in Frankenberg, **Candid. theol. Jahn**, zuletzt in Lützschena bei Leipzig, **Lehrer Dittrich**, zuletzt in Stollberg, gebürtig aus Hartmannsdorf bei Kirchberg, **Ernst von Passow**, Techniker, **Candid. theol. Reiche**, zuletzt in Meerane, angeben können, im voraus besten Dank.
D. May's Buch- u. Kunsthandlg. in Chemnitz.

Familien-Nachrichten.

[9170.] Den heute Morgen nach langen Leiden erfolgten Tod meines geliebten Vaters, des Buchhändler **Joh. Urban Kern** zeige tiefbetrübt an.
Breslau, 31. März 1868.
Anna Kern, geb. Granier.

Leipziger Börsen-Course
am 2. April 1868.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
	l. S. 2 M.	56 1/2 G
Berlin pr. 100 \mathcal{M} Pr. Crt.	k. S. Va.	99 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 \mathcal{M} Lsdr. à 5 \mathcal{M}	k. S. 8 T.	112 G
	l. S. 2 M.	111 1/2 G
Breslau pr. 100 \mathcal{M} Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
in S. W.	l. S. 2 M.	57 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	151 1/2 G
	l. S. 2 M.	151 1/2 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6.25 1/2 B
	l. S. 3 M.	6.24 1/2 G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	81 1/2 G
	l. S. 3 M.	81 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oest. Währ.	k. S. 8 T.	88 1/2 G
	l. S. 3 M.	87 1/2 G

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/32 Zpfd. Brutto u. 1/60 Zpfd. fein) pr. St.		—
Augustd'or à 5 \mathcal{M} pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.		—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—
20 Frances-Stücke „ „ do.		5.13 G
Holländ. Ducaten à 3 \mathcal{M} Agio pr. Ct.		—
Kais. do. do. „ „ do.		7 1/2 G
Passir do. do. „ „ do.		—
Gold pr. Zollpfund fein		—
Zerschmitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto		—
Silber pr. Zollpf. fein		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten		88 1/2 G
Russische do. pr. 90 Ro.		—
Polnische do. do.		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 \mathcal{M}		99 1/2 G
do. do. do. à 10 \mathcal{M}		99 1/2 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)		99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 \mathcal{M} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Verzeichniß der für das Archiv des Börsenvereins eingesandten Circulare mit eigenhändigen Unterschriften (Monat März). — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigenblatt Nr. 9055—9170. — Leipziger Börsen-Course am 2. April 1868.

Anonyme 9148. 9150—51.	Heckenbauer 9103.	Zeitgeber 9138.	Brochaska 9156.
Näher & G. in B. 9095.	Henze 9117.	Zemke 9086.	Fufel in H. 9131.
Nuffarth 9093.	Herbig in B. 9161.	Lüddede 9137.	v. Hobden 9139.
Vertram in S. 9121.	Seymann, E. J., 9067.	Lützen 9166.	Komen 9075.
Braun in G. 9167.	Sinze 9111.	Raufe, F., in J. 9089.	Kämpfer 9078.
Buchh. Mead., in B. 9100.	Zanke 9081.	May's Buchh. in Gb. 9169.	Rziwnatz 9163.
Buchh. d. Waisenhauses 9083.	Johannsen 9141.	Raper in H. 9118.	Sandoy 9120.
Büchting 9159.	Jolowicz 9088.	Raper, G., in B. 9114.	Saunter in D. 9082.
Galvano & G. 9097.	Kern, A., in B. 9170.	Reif 9142.	Saunter in St. 9140.
Galve in B. 9145.	Kern, J. H., in B. 9112.	Reigner, D., in G. 9164.	Saun 9124.
Goben & S. 9102.	Kirchhoff & W. 9154.	Reiger 9122.	Schierbeck 9153.
Denise 9063.	Köhler & Sch. 9109.	Meyer sen., G. G. G., in Benschw. 9087. 9113.	Schletter in Bresl. 9144.
Dittmar 9134.	Kollmann in D. 9132. 9168.	Rittersdorfer 9116.	Schmidt in Hbr. 9129.
Döring 9072.	Köppen 9160.	Rittler in Hamb. 9127.	Schneider in Basf. 9090. 9130.
Dürr, A., 9057. 9073.	Kornicker 9105.	Rorich Sort. 9084.	Schott's Sohne 9076.
Eras 9126.	Kortkamp 9074. 9157.	Rühr 9133.	Seemann 9079.
Emich 9125.	Kraus in B. 9055—56.	Ruuardt 9058. 9060—62. 9066. 9068—70. 9077.	Seiler in H. 9085.
Ferber 9135.	Kröll in J. 9107.	Reumann-Hartmann 9064.	Spiegmeyer in G. 9094.
Freeschmidt 9119.	v. Lama 9158.	Rouiel 9092.	Stargardt 9104.
Frißsche 9098.	Lang in D. 9091.	Oberszeitung in Stettin 9162.	Taubel 9146.
Grau & G. 9149.	Lange in G. 9106.	Obme 9123.	Tausch 9110.
Griesbach 9101.	Langenscheidt 9155.	Pod 9165.	Theile 9143.
Grellius 9096.	Lauffer, Gebr., 9108.	Polatsch 9115.	Boemel 9147.
Guttentag 9059. 9071.	Lar 9136.		Reigel, E. D., 9128.
Haude & Sp. 9080.	Lechner 9152.		Williams & R. 9065. 9099.